

## **Öffentliche Stellenausschreibung Für Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und externe Bewerberinnen und Bewerber**

In der Staatsanwaltschaft Flensburg ist ab dem 01.08.2026 die Stelle als

### **IT-Betriebsbetreuerin / IT-Betriebsbetreuer (m/w/d)**

zunächst befristet bis zum 31.07.2027 grundsätzlich in Vollzeit zu besetzen. Eine längerfristige Beschäftigung wird angestrebt.

### **Über uns**

Bei der nördlichsten Staatsanwaltschaft Deutschlands in Flensburg sind ca. 130 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Jährlich werden etwa 35.000 Ermittlungsverfahren bearbeitet. Zum Zuständigkeitsgebiet gehören die Amtsgerichte Flensburg, Husum, Niebüll und Schleswig.

Es gibt verschiedene Abteilungen und Gruppen denen u.a. Kapitaldelikte, Betäubungsmittelkriminalität, Jugendkriminalität, Sexualdelikte, politische Delikte und allgemeine Strafsachen zugeordnet sind. Die Staatsanwaltschaft Flensburg ist Schwerpunktstaatsanwaltschaft für Staatsschutzverfahren.

### **Ihre Aufgaben**

Der Aufgabenbereich beinhaltet die Betreuung der gesamten Hard- und Software sowie die Anwenderbetreuung bei der Staatsanwaltschaft Flensburg als Mitglied der IT-Stelle. Die IT-Stelle ist insbesondere zuständig für:

- Aufbau, Installation und Betreuung von Windows Clients
- Anlage und Pflege der Benutzer und Berechtigungen im AD
- Sicherstellung der Betriebsbereitschaft der zentralen Anlagen, des Datennetzes und der gesamten Peripherie
- Datenbankauswertungen
- Teilkonfiguration der staatsanwaltschaftlichen IT-(Fach-) Anwendungen einschließlich Nutzer-Berechtigungen
- Proaktive Anwenderbetreuung, -beratung und -anleitung

- Ablage der IT-bezogenen Vorgänge in der elektronischen Verwaltungsakte
- Betreuung der Clearingstelle für die elektronische Strafsakte
- Erarbeitung und Durchführung von Funktionstests
- Analyse und Beseitigung von Störungen
- Erstellung von fachlich orientierten Konzepten und Handreichungen
- Projektbetreuung

Innerhalb der IT-Stelle werden die Aufgaben nach Eignung, Neigung und Befähigung verteilt bei aufgabenübergreifender gegenseitiger Vertretung untereinander.

## **Das bringen Sie mit**

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Fachinformatiker/in, Fachrichtung Systemintegration oder aufgrund von Berufstätigkeiten erworbene vergleichbare Fähigkeiten

Zudem wäre wünschenswert:

- ausgeprägte analytische Fähigkeiten
- ein hohes Maß an Zuverlässigkeit, Sensibilität, Sorgfalt und Integrität
- Kommunikations- und Beratungskompetenz
- Organisationsfähigkeit
- Teamfähigkeit, Einsatzfreude

## **Wir bieten Ihnen**

Die Einstellung erfolgt im Angestelltenverhältnis. Bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 9a TV- L vorgesehen.

Darüber hinaus bieten wir:

- ein vielfältiges und gemeinwohlorientiertes Aufgabenspektrum
- ein kollegiales Arbeitsklima
- ein vielseitiges Angebot in- und externer Fortbildungen
- individuelle Personalentwicklung
- ergänzende Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte (VBL)
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Möglichkeit flexibel zu arbeiten
- 30 Tage Urlaub im Jahr

- ein vielseitiges betriebliches Gesundheitsmanagement
- Deutschland-Jobticket zum Preis von aktuell 29,85 EUR

## **Wir freuen uns auf Sie!**

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

## **Jetzt bewerben!**

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum **28.06.2026** an die Leitende Oberstaatsanwältin, Verwaltungsgeschäftsstelle, Südergraben 22, 24937 Flensburg oder gerne in elektronischer Form an [verwaltung@staf.landsh.de](mailto:verwaltung@staf.landsh.de). Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Die Leitende Oberstaatsanwältin Flensburg verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten zur Durchführung des Bewerbungs- und Einstellungsverfahrens (Erfassung und Verwaltung der Bewerbung) auf Grundlage des § 85 Absatz 1 Landesbeamtengesetz und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes und nimmt diese in eine Bewerberliste auf.

Die Leitende Oberstaatsanwältin Flensburg speichert die personenbezogenen Daten solange diese für den erhobenen Zweck nach Art. 17 DS-GVO erforderlich sind, längstens jedoch solange Aufbewahrungsvorschriften dies vorschreiben. Für den Fall, dass eine Bewerbung zur Einstellung führt, werden die mit der Bewerbung übermittelten Unterlagen weiterverarbeitet und in die Personalakte überführt.

Für Fragen zum Tarifrecht, zum Verfahren und zum Anforderungsprofil sowie den damit verbundenen Aufgaben steht Ihnen die Geschäftsleiterin, Frau Vogelpohl (nadine.vogelpohl@staf.landsh.de oder Tel. 0461-89/559), gern zur Verfügung.

Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie [hier](#).